## 5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 33. Morgen-Ausgabe.

Dienftag, den 21. Januar.

44. Jahrgang. 1896.



164te Depesche

## Aricas=Schanplas.

Offigielle militarifde Radrichten.

Berfailles, ben 20. Januar, Der Raifer u Ronigin in Berlin.

Berfailles, bei 20. Januar.

Beneral v. Gorben melbet: Noch am Abend des 19. murde der Bahndo ion Et. Duentin von den dieseltigen Truppen eritimt und deuwaich de fabri leibt deigel. Ju derfelden murden 2000 Bermundete des Geindes vorgetunden; auchrehm deute 16. die 30 mm Worgen des 20. die Jahl der in wiefer hünde gefollenen unsertundeten Gefangenen auf 7000 dermehrt. Gefänige macur genommen worden. — Diesfeltiger Kerfull vor Karts am 19. wird auf eina 400 Manu gefänigt. Der Kerfull des Feindes wor is debeutend, die der eine des Feindes wor is debeutend, die der eine des Schündigen Zohgrünftland machindie. Oon Manu des Geguers wurden gefangen.

D. Podd ist ist.

Berlin, ben 21. Januar 1871.

Roniglides PolizeisPrafidium.

## Beitungeftimmen jum Jubilanmetag.

Politische Eages-Unndschatt.

— Ansklopenhagen, 15. Januar, wird und geschrieden: Das katserlich ruffliche Espaar und die Kalierin Wiltime werden mindeltens Z Womate als Schle wareres Königkauses auf dem Schoolschaft Schlenbergerenschen, wohn sie eine Ende kinde August auf der neuen Pacht "Standard" begeben wollen, die auf der siefligen Werft den Vannaresse ertügenden Kollen, die auf der siefligen Werft den Vannaresse ertügende Kollende fertigestellt ist. Nach den sedenfalls siehr ermädenden Kröunungssielerlichsteiten foll diese Aufmitcht ihnen zur Erholung dienen, und deshalb liegt es auch nicht in ihrer Absicht, trgend welche offiziellen Bestude während 1896 an einem auberen hohe zu machen. (Dem voldersprückt eine Depekse in der Kbendhummer vom Samitag. D. R.) Die Franzosen beabsichtigen die Anwesenheit des Saaren zu einer Demonstration zu benutzen, indem sie der Absichtigen kann unterlässel feine Serenheitalt für die Kepublik noch nehr als felüger öffentlich zu berhalten indes kehr fraglich, ob dieser wünscht, seine Frenheitalts ist entgegen dem, was von franzosenfrenheitiger Seite hier behauptet wird, die Knische des rufstens dieser kanneren dieser beite her behauptet wird, die Knische des rufflichen Knisches bisher nicht eingeholt worden.

— England und Frankreich. Unter Leiden vor der Verenkreiche und von der Verenkreit der Verenkreit werden uns den fich der Verenkreite den Knischen Verenkreite uns dem 16 des Zurt Nuterlichtung

Deutsches Beide.

\*\*Zenerbestattung. Ilebe-die Perifacitie, welche die Bekredungen um Einführung der falultativen Generbeitattung im verfignen Jahre in Deutschand gemocht haben, berichtete in der neutschen Generativerlammlung des Berliner "Bereins für Geserbefattung" der Borligende, Stadburordweiter E. Matterne. Bishread Bereiften immer und an i einem ablehneiden Gtanhundt berbart, dat nach dem Borgange von Sachjenskoutspholie, Baden und Damburg unnunder auch in bierter bealcher Mundeshaat, nämlich Sachjen-Beimar-Eifenach, formell feine Judimmung zur Grüfindung der infuliatione Kenerbeitatiung ausberürg oden. In Moodba um den

## New women.

New women.

Kondon, 18. Januar.

Kondon, 18. Januar

Tenissams Borgügen den Tribut der Eigenuberung ju sollen. Zweifellos werben dieselben eblen Eigenückseten von Derz, Dand Weitelos werden diesenkoben von Derz, Dand Derz schaft und hyricht die Sprache feiner Oderschusherrin nicht, könnte er aber die Wagagine lesen, die in London verschentlicht werden, jo durie er ereinenen, das nuter Denseinen. Der den der Dand ihre Denseinigen, deren Loos er bestagt, sich eine Menge besinden, meldie dem dom ihm bestimmorteten Gesch den schänften Widderden den den den der der der der den den die Weitelsteit auf den Gedanken gedracht, veranstaltete eins der siesen Verschlicht auf den Gedanken gedracht, veranstaltete eins der siesen Verschlicht auf den Gedanken gedracht, veranstaltete eins der siesen Verschlicht auf den Gedanken gedracht, veranstaltete eins der siesen Unstäte und der Allicht der über die Kunder der Verschlicht auf der der der der Verschlicht der Verschlichte der Verschlichte der der Verschlichte kreiten. Im wann Allicerthum, so siese franz der eine sunge Gelehrte, sind Schlangen, Krosobile und selche eine Spinne anbetete, maßtungsfähr vom gleichen intelletzuclien Kaliber gewesen sein, als eine, die einen Wann unterer Zage andetet. Sie, die Echreiterin, würde, der die Kaliber gewesen sein, als eine, die einen Wann unterer Zage andetet. Sie, die Engelichterenvirung den Borzug geben. In ähnlicht Weise, wenn auch in weitiger schrofter Form, diest sich überen Beistederenvirung den Borzug geben. In überlichten seilte Berau nicht nur in dem Manne feinen Gott sehen kall die ihm überlichen seil sie neben der Matter einstimmig, das die Krau nicht nur in dem Manne feinen Gett sehen werden sie ihm überlichen sie. Beschalb läßt z. B. die einem Schiffbruch der Kaptilan die Fraue nurgt in die Kettungsboote leizgen? Weil er fühlt, daß sie diebenen, jeht sie der die Ketten der Mitchen geboten ericheint. Früher ift all Dies instinktio geschen, jeht sie der der ketten unter ihm seehenden

Fenerheinstrung bishet unch fein Belgeib geworden, wos wohl darauf ichließen lätt, des die einfällägigen Geröfläusie einer recht eingebenden Unterwechung unterzogen werden. Die der Bortrogende mittheilen fonute, ulmun dom den mahgebenden Abchröcen das Kultuswissifierium zur Feurschlattungsfroge eine nicht unterwichtung unt Feurschlattungsfroge eine nicht unterwieden Soltung ein. Alle die von dem Berlinger Berein auch den Kriegkunissifier gerächtete Gugabe behalb Enfallung facheners Kremolozien im Kriegkungene im Ministerium telbasie Bentung und Billigung inden. Die Perliner Gewerdeussefleung getroffen das Billigung inden. Die Perliner Gewerdeussefleung getroffen das inde eine Greiche Billigung in der Die Geriner Gewerdungen getroffen das inde ein getreien des Berteiens Alle von den gegenätigen Gande der Perliner Gewerdungen getroffen das inde ein getreien des Berteiens Alle von den gegenätigen Gande der Perliner Gewerdungen getroffen das inde eine Geriner Berteil das Berteiner legtwallen Gerteilungsfrage geber. Im Jahre 1986 haben bei dem Bertiner der Bertein der Bertein der Berteilungsfrage geber. Im Jahre 1986 haben bei dem Berteilungsfrage geber. Der Steutschaftlich und melden fie wündene, doch die Feuerheflattung an Unen vollzogen method. Der Feuenhe einer Feuerheflattung ist in stelliger Junahme der Feuenheilung der Feuenheilu

Ano Junk und Cebeu.

\* Die Polkoverkellung im Königlichen Cheater am vanlag Nachmittag batte eine ankerodenritäte Angledungsfraßt garlöt und das Hans var die gun lehten Singken beiegt. Die frührung, der das Andliveitung gebeunt folger, erziefte ben fedicien Keifall. Es fieht nach diesem erten Verfied, diene gang der Franze, das die fieht nach diesem erten Verfied ichen gang der Franze, das die fedit und der Angledungsbereiten und dem Engagnikungen berühligen der Angledungsbereiten und dem Engagnikungen benöhlten hörfte und Bollsbildungs-Bereins und bem Antigegebungen der Freiering gu banken fft. fich voll bewährte und ferner bewähren bürfte, und wird voll ichen in einigen Wochen eine gweite berattige Bolls-vorfrellung fentflüben.

verfiellung stattstuden.

Sa hängerchor des Zehrervereins. In dem nächsten Annikag im Kalino stattstüdenden Kongert des Sängerchords inden wir Gelegendeit, in Herru Höstgedimeister Frosessischen Rechte ans Südedung einen ausgegachaten Kindler seinem greum. So schreibt die "Bruser Tagespohl" über des Heistbaugert um Feier des Teiglürgen Eschlens des fleiermässischen Musikertein Bruste Bendemann, Derr Brotessischen der dehte, werder des ausgegröchten Wickerbertein und dechteit ist, heiste dass Resaustige Deutsche Bruste von der der der ihreitig gedert gerr Sahla zu den erziehe Ausliesun unter Auslieren unter Inalitätig gedert Gerr Sahla zu den erzieh Ausliesun unter Jet. Sein Spiel ist unspanien det, volleichet, von tässische Scholich, durchbemonn von gekünterter Batime und von einer helmständend unterflieden Auslieden.

grankfurter Stadthaater. (Boden-Spielentmurt.) kuhans. Diening, den 21. Jamar: Rochilgerin Cramdo-rallerin rusticana- Miltwoch, den 22. Rachmitage 34 Uhr. dien Nader- Chrebe 7 Uhr: Journatebran- Domierkog, den Nader- Chrebe 7 Uhr: Journatebran- Domierkog, 28.: "Briteringer". Freing, den 22.: Gefähren. Samfing. 

## Aus Stadt und Sand.

And Flast und Latte.

Biebaben 21: Januar.

Pur Erkinerung. Em 21. Januar 1851 fürb ber bentide Operntomponis Albert Look in a. der medobenreiche, iendidare Sericiler do bieder Zomente, deren Beilen utgesebentid populär geworden. Er har eine Must gefürlere, die in ihrer eblen Ginsächtet im Uffreit als end benich degehigut wird, die chenio original als harafterinda üh, die mit ihren herbedaben Dumor die dere Abere ertigliät. Em bekanntefin für die fertgefegt auf allen benichen Bähnen beimfon Opera, Gapr und Jümmerman, der Ruffendinate. der "Bie Labusererbachen werden auf Freitig, den 24. Januar d. 3. Rochmittige 4 ühr, pur Lingen eingeloben. Tagesordnung: 1. Magistratsworlagen, detressend: a) den Antanj

sweier Grundflächen an ber Walfmublftrage von bem Central-ftwbienfonds und ber Königflichen Domäue; b) den Anfanf mehreter Bielenflächen im Alofterbruch; c) die Neumahl eines Armunpflegers

lür des 7. Dunrtier des 4. Armendegirte; d) genreite Ospensiction der an der Gerrobentrofe Gamenden gegen Grifflung der untstatunt richen Berpflätungen auf Frontlang der Admannstillade und dalbe Cirobentreite. 2. Berlich des Bennussänistes der Benginste den da babe der Gengrundsfläche und dalbe Cirobentreite. 3. Berlich des Bennussänistes Bereits der Gabt und Schaufwirfe über die Anglieren der Gedernerbrankstellung vereind der Gabt und Schaufwirfe um lieberfaltung des Abrilgens Bereits des Benginste Bernusstellungs aber die Wosphartsbootlage vereingen der Benginstellungs der der Wosphartsbootlage bereitstellung der Schaufelberga. 4. Erreicht der Bernusstellungs aber die Wosphartsbootlage berreicht der Unteren der Gederleiterga. 4. Erreicht der Bertaufte der Freiheite der Unteren der Gederleiterga. 4. Erreichtigeren Gertauf berreicht der Unteren der Gederleiterga. 4. Erreichtigeren Gertauf der Gederleiterga. 4. Erreichtigeren Gesten Freiheiter und der der Verlaggeren gestellt und fahrtichte Baunflaßigen au der Freiheiter Gestellte und fahrtichte Baunflaßigen au der Schaußierte Bertauf nach fahrtichte Baunflaßigen und der der Verlaggeren Bertauf und fahrtichte Baunflaßigen und der Bertauften der Gederleite der Schaufflaßigen der Geschlichte Geschießen Geschlichte Geschießen Geschlichte Geschießen der Geschlichte Geschießen Geschlichte Gesch

offential neres.

— Lie die Millime und die fünf enverforgien Linder bes berunglichten Schiffer Wird in Edickflein sind die des dem Nortig von "Bekebabener Toglotat" weiter disposignen. Son Ungenaumt 1 Mf., L. A. B. M., D. E. M., K. G. L. M., ansemmen mit den breiter der Frijffeitlichen Soden 18 Mf.

mann mit den vereie ekspfruilligken (naben 18 ML).
— Jie Kerbigung deb durch er größliche Selbimord.
Laumisdehuhrie in den Tod gegangenen 22 Jahre alten Hind-er und der Vereichte Det aus. Wirz der gesche Ande gekren Koch-eting, Ellie, auf dem beisger unsein Priedborf fast. Die falmer troffenen Eltern des Kädigens waren Priedborf fast. Die falmer De durch de Jehungen von dem famerklichen Borfall auterichger erden, von ergend einer ambrem Seite bottenfie Kaderläch nicht er-flen. Die befongekabertigen Gente betraum für denen fahr auf alle alle

Eines infelde Berühte weiten kreinwilgt unter Meier Untercheit anfannennen. 

Jur Gebeuffeite der Rendsprindung der Beier Untercheilleiches Versammelten find der Mitchelleiche ber Gegen der der Stert in der Alleigen der Geschliche Versammelten finde mit Jumm, am bergangenen Bennadend im Festeleil zum Abeit und mit Jumm, am bergangenen Bennadend im Festeleil zum Mitchern. Der Beristende des Versein, derer Damader, biet eine einbrucksvolle Friterbe und brochte am Schlieben bei Antien aus Gehalfe berfelben ein von eilem Anweisende begriftet ann brochte am Schlieben Den Antien aus Bertalleit und der Versammelten der Versammelten Beitereiche vor fich ging, nie die Enthaleiteilung des unwerzumbeken Kultereiches vor fich ging, mit des Bestelleiten der Versammelten fürmisch einem von der Kulter mitter und mitchliebend Zentieleind, Dereitschland, Bertalleiten fürmisch einem geschlichen der Bertalleiten fürmisch einem geschlichen der Bertalleiten fürmisch einem der der Versammelten Beitralleiten der Alleise Meiler mittere Dodfeligen abstendieren gebachte berunt ber Alleise Mitchen Bestelleiten der Versammelten fürmisch einem der Versammelten Beitralleiten der Alleise Mitchen der Versammelten fürmisch einem der Versammelten Beitralleiten der Versammelten fürmisch einem der Versammelten Beitralleiten der Versammelten Beitra

berad vom Dimmel droden, dere, den ber Engel Jungen lohen, fei gundig diesem demischen Sand' jand die Feier des Akekier-Vereins ihren Abschlichen Sand' jand die Feier des Akekier-Vereins ihren Abschlichen Ausgeleich der Schalle in Mostood dart ein solch andereige Sweiten mageleich, ode im Sande mid in dem Kedealstalle sein Kischelm angeleich, des im Sande mid in dem Kedealstalle sein Kischelm wert zur den der Vertragen von der Vertragen von der Vertragen der V

Hoftunder Tenting seine große forrevolifische Zomenstigung mit fostumirem Ball im ben Rösumen bes Gibliofisco, Friedrichfeige, d.

Gir Neussenstigungs were beier überlichen dernimmt die Robalios teinethe Der Suboli des Gestallen Dublichten.

Der Judoli des Großenband: Im Toglitit vom Conning lätt vermutben, daß berielbe über einem Dublichtun der Sonnlag lätt vermutben, daß berielbe über einem Dun de örge er wegen deher Siewern entiffunden über diesen den Anglicht Dublichten der State der Von de örge er wegen der Gestallen der State der Stat

seilerm in den Bereich eine Mingenmert greichtet und eine Bereichernen den Gereich eine Gelichte gegen. Es ilt iermach erichtlich, das Alle daein einig fünde det gegen. Es ilt iermach erichtlich, das Alle daein einig fünde det gegen auch gewächt verben, denn jo, wie er ift, ift er der Einde Wiedeben und wieden.

\* Die "Demische France-Gelung" fareibt: Das Keind einer Magdit Leopager Lanen, welche fich en die bertigen Echderische Erwaldes Reinander monden, das zum allergrößen. Des des des der der der leiten der der Leiten der inne in der Bereitstapaufen das Sipen aus fie alte nuchden, hat zum allergrößen. Deit eine frankliche Aufmahme gemene. An 200 Firmen, nedebt junge Wähden beschäftigen, mar das Schale veräutet. So weiter der von 150 Schädien der Belgebe gegene durch interfacielt der von 150 Schädien der Belgebe gegene durch interfacielt der von 150 Schädien der Belgebe gegene durch interfacielt der eine erfolgen gesten der die einstehen gelte den von 150 Schädien der Belgebe gegene durch interfacelt der interfacen jeden der Schädien der der interfacen jeden der Schädien der der interfacen jeden der Schädien bei betreffende fundelnung jeden bet lauper Zeit beitebe, und diensigen des befühnigen Erneben der Schädien für auch in neberr Schädien Beschernen der Gelöchen geschalbeitel der gesten ber Bertäuferinnen wirdt, und anch her eine Keiderung einricht lästen!

(1) Dehreim, 18. Jannar. Jur Keire des Zeißeitigen Bescherne der Schällen Bescher der Schällen Zuspallen. Der Schällen Bescherne der Schällen Bescherne der Schällen Bescher Est gelt über der Schällen Bescher Est gelt über der Auf der Schällen Bescher der Schällen Bescher Est gelt über der Schällen Bescher Est gelt über der Schällen Bescher Leiten Beschaltung der der Auflähren und der Alle der Schällen der Schällen der

ichbiern Berlauf.

3. Antereffein, 20. Jamuar. Auf die Auffindung der Leiche des am is. d. M. verunglichten Schiffers Bird von hier ift Selers des Internehmens, bei welchem der Bermuglichte in Avolt fand, eine Befohmung abegfeigt norden. Ann nimmt an, daß Mirt die dem Berlach, an dem unt Boltdompf an Berlach, an dem unt Boltdompf an Berlach, auch dem beitigen Ausnehmen Chiegere anguhangen, durch der beitigen Ausnehme de Schippfranges and nach eines Beindruch oder andere figuere Bettegungen dasontrug.

Vermifchtes.

\* Die Jagd in Gkafvika. Im "Rolonialheim" in Berlin bielt Fremier-Rienkoam Berther einen ungemein iestelnden und autrogenden Sortnag über "Dietelden und Ingderleduisse in Offschlaft und Handle Senten und ihreite der Berthaft und der Senten und Aprilakten berfickerten. Mitrediags erhelt mankes Chresterfeld werd ber einem Zirien gener und Aprilakte der jewen Zirierings archiet mankes Chresterfeld des der berechten der gener andere als die bereiten der Sentengenden eine gang andere als die bereitungliche Betrucktung. So fassere er z. B. den "König der Thiere", den Löven, als feig, der niemals den Menischen den voor

om utit ob.

niogende, beiter beiter

Be-Min-Min-De-Cre-Ge-Ge-bielt imb inter-int

ctin nib Off-rido niten her-ber

uwerteit, der erlität.

Ammorikifches. Bor Gericht Richter. Wobuch fiblen Sie fic die non dem Angelichten beleidigt? — Röchuch fiblen Sie fic die von dem Angelichten beleidigt? — Röchuch Er des hat gelogt, ich wäre das reine Alum infirm. — Richter Ster das is doch teine Velchöunge? — Röchuch — Schoten Schoten

In Adlu ftür gie fic eine Fran aus einem in betechtilder Dobe befindlichen Benffer auf die Grache binds und unstättlich verleit im das Hofvilla übergeführt werben. Der Ardaltrophalt ein Greit voranfgegangen fein, ben die Fran mit ihrem Manne ihren Braum iffabet.

glein Gireit voraufgegangen sein, ben die Jen mit ihrem Naumerkadt.

Aufleben erregte die Berbaftung des Oberfeuernerkers Rürn der zu von der Siedeniger Ecklodischilt, der bei
ihme Micklet von einem längeren kland von der im Berdadt
im Eighung eingeliefert wurde, weil er im Berdadt fiede,
Milläriche Jeichungen, durunter lolde von Gelächigen, sowie bere Zeiterung angelertigt nad verkanft zu deben. Beitere Beiderungen iehen bevor, undeben die Schörte Spriemen, denen zuschen der und der der der der der deren geschen geschaben. Dei einem siehe Spriem aufgelieben, kenen zuschap geschaben. Dei einem siehen Berkoltete wurden biedige Schriftlinde beschignachunt.

Las Schwurgericht im Baun deim vernichtlite den denngelichen Rlarrer und Bekan Billelm Finnschie von Bissionharbt wegen Unterleichagung von Stydo Aff. Archeus und Hendsgeldern un sieben Indren Gesängung.

Der de Doppelraubmards in Off harringen verdöchige und beshalb verhoftete frühere Konter Delbuman ben Kraumfünge dat iste insgehaben, dosser halte er die Schole fenn wer eine Zunte des Währere, Glösfer dat er die Schole fenn wer eine Zunte des Währere, Glösfer date er die Schole fenn wer eine Zunte des Währere, flisher date er die Schole kenn Berionen Ichiver, derunker wehrere iddisch, werigt werden. Die Firassonsche Schole und Erschladen und bestehen werden den Berionen Ichiver, derunker wehrere iddisch, werigt werden. Die Firassonsche date werdene der der Verceliung denn behalte wurde auf undelimmte Zeit verlögt. Krieckig foll von

Aus dem Gerichtsfaal.

Duneldorf, 17. Januar, Bier Bolizisbeauten auf Wechdt Boliziswechtmeilter José Bilder, Boliziswechtmeilter Armsam Simmy und die Schullenten Sohnen Wis und Bildelin Andere Grundung in der Belein Auftrage, am 21 Maj den Chreiner Peter Breiben und besten Eltern Abelein Sohnen Breiben und besten Eltern Abelein Gericht und besten Errichten und besten Errichen und den Berbeiten Errichten und der Berbeiten Und der Berbeiten Errichten und der Berbeiten und der

48-49 Bl. Bues ber o am bei der Gelecten Societät vom 20. Januar, Abendo d/, ill. Gredit-Affien dol/h, Dicconto Commandit 20630, Staatskohn 301/h, Lombarden S6., Gottlerddhap Afficien 167:09. Schweiger Central 180-7. Schweiger Abrobal 125:70, Schweiger Union 88., Laurohütten 187:09. Die Schweiger Abrobal 125:70, Schweiger Union 88., Laurohütten 187:40, Belgenerichen Ergeperts-Affinen 177:50, Darpeter — Jialient 84:70, Dredberr Bent 177:50, Darpeter — Jialient 84:70, Dredberr Bent Darmidabter Bout — Berliner Gondelsgefelichaft

Ins genilleton der Morgen-Ausgabe

ifdit beute in ber 1. Gellage: In Sus um ble Welt, Reife-Briefe von K. D. Neugarten. (D. Forifchung.) 5. Gellage: Now women. Bon D. Land.

Die hentige Morgen-Ansgabe umfafit 11 Seiten.

## Courshericht des . Wieshadener Tanhlatt" vom 20. Januar 1896

Reichsbank-Disconto 4 %.	(Nach dem Frankfurter Oeffer		Frankf. Bank-Disconto 4%.
2f. Stantspaplere.   45/2   Ung. Eis, Al. Old. ft.   1		4   Glasindustr, Siem.   183.70   4   Sardin, Sec	
L - Disch. Reichs-A. # 105.95 4. StRic Kron.	86.80 4. Mein. Hypoth,-Bk, 127.70 97.50 5. Banque Ottomane 113.80	<ol> <li>Grazer Trambaha 153 50 4. Sicilian E.</li> <li>Int.Bu.EB. St-A. 163 10 B. Sadit. (Mé.</li> </ol>	
99.35 4% - Inv4l. v.88 - 1	04.50 Zf. Eisenbahn-Action.		kl. >   55.10   80.   * CommOblic. * -
By Pr. cons. St. Ant. \$ 100.30   To .   Argent. v. 1887 Pcs	57.20 4 Hess Ludwigsh Bexb 241.40	5.   Kölner Strassonb.   193.   5.   Westsie, v.	1879 >   92.80   80   3   3   3   101.
8 99.85 041 v.88 innere .	47.10 4. Lübeck-Bächen. 148.50 48.80 4. MarienbMlawka 75,45	4. Mehl- u. Brodf. Hs.   87.50   31/2 Jura, Born.	Luz. = 103.30 31/a 100.
1.   bau. G. v.1886 . 105.50 4 /s Chilen. GldAut	93.50 41 Piniz Maxbahn 154.20	<ol> <li>Nied, Leder f. Spier   170.50   3½   Getthanilla</li> <li>Nordd, Lloyd   103.50   3.   Gr.Russ.E-</li> </ol>	BGs. > 89. 89. 80. > 100.60
6. Rayne   105.80   L. Un EgyptA. cpt. 2 1	04. Werrabaha	4. RührenhF. Dürr 113. 4. Russ. Südw 5. Spinn. Hüttenhus. 95. 4. Ryüssan-Ko	est Rbt. 102.20 4   Ital Allg Imm. Le   -
Bis Hamber StRic 104.90 3   Priv. EgyptAnl 1	00.50 5. Böhm. Nord -	4. Strassb, Dr. u. Verl.   103.   4.   WarnehW	ion 103. 4 Nationalbk 91.
8 . v.1886 » - 6 . Mexik, St-Anl. #	\$9.90 5. Swest \$ 90.20 5. Buschtherad. B. \$ 438.	4. Türk, Tah. Actien - 4. Wladikawl 4. Veloce it, Dpfsab. 74.80 5. Anatoliach	M 88,55 41, Russ BodCed. RL 103.50
8 Sachsische Rto 99.70 G 468r .	91.40 4 . Czalinth-Agrams -	<ol> <li>Ver. BrlFrt. Gum. 130.</li> <li>D. Oelfabriken 101.</li> <li>Niedt. Trans.</li> </ol>	v.96a,80 64. 4. Schwed.R-HB.4 104.96 av. Obl. 103. 31/5 99.95
1. 81-83   105.10 5.   408r	83.30 4. Dux-Bedenb. ult	5. Schulet, Fulda 151 50 Zf. Aux. Elner	15. Berb.StBCA.Fr. 86.
4 85-87   104.05   8   * cons. inn. ult. ic	25.10 5. Graz-Köflach ult. 218.50	4. Wesnel, Prz. u. Stz. 82 Atlant. cor	W 1007 W 10 1
1   1   1   1   1   1   1   1   1   1	04.90 5. Oest, Ung.StB. > 302.87 01.70 5 LocalB	4. Zellstoffb, Waldh. 2.0.50 4/2 Calif.Pac.I	M. 1913 106,30 4.   Bad. Pram. Th. 100   144.95
B/s   Schwod, Obl.   100.85   3       8     1	02.20 5 Südbaha .   88.25  .		n. 1898 101 40 F. Th. Th. T.
B   06.70 31/4 Darmafadt	01.50 5. Nordwest = 231.25 01.50 5. Lit. B = 235.75	ZI. Bergworks-Action. 6. do. (Jong V. 4.   Bochum, Gussstahl.   152.50 4.   Chie. Burt. 1	3 a Goth Pfd. I. Th. 100 122390
5. Griech, GA.v.90 & 29.30 3. Karlsrahe 1886	02. 4. Prag-Dux, PrA. 117.75 97.50 4. PrDux, StA. ult. —	4. Concordia, BgbG. 137.30 6. Milw-St.P 4. Courl BergwAG. 116. 5	Aul 1910   110.00   o   Hall Comm # 100   107 50
3 / Maiar 86 a. 88 a 1	01. 4. Raab-Oedenb. * \$1.75 02 90 4 /s Reichenb-Pard. * 188.50	4. Courl BergwAO. 116. 5	
B/2 Hollind Obl 180 Wieshaden . 1	01.50 4   Gotthard-Bahn .   168.80	4 Harpener Bergbau 16840 7 Denv.&Rio	OT, 1900 1000 1 Out - 1904 5 5 900 1449 60
1837 - Ital. Rente cpt. Lire - 81.90 4 1837	41/2 Jura-Simpl. PrA 58.50	4. Hugo b. Buer i. W 5. Georgia Cer	str. 1937 90.80 5
	98.10 4. Schweiz Central 130.40	4. Kaliw. Aschersleb. 129.90 4. Illinois Ces 5. Westeregeln 158.50 6. Louisv. & N	str. 1902 163. 21/2 Stuhlw-RGr 100 91.40
Tiesebon 2000r	70.20 4. Verein, Schweizb.   88.50	*. Lothr. Eisenwerke 20. 8 * . 6 Nobil. u. O	* 1980 - 10.   Turk Fredolptorio)   52.55
StEO.(Elis.) = 103.20 4 400r	76.30 4 . Meridionales 119.	4. Massen, BcbGes. 78. 6. NorthPac.1	M. 1921 112.55 -   Ansbach-Gunz. 6.7   45.25
April - 85.15 4 RomSer. H-VIII -	84.60 4. Westsicilianer 58.80 02. 4. Lexemb, PrHenri 70.30	4 . Riebeck, Mentan 182 50 % do. cons.	. 1989   34.90 - Braunschw, Th. 20   107.
	34.25 Zf. Radustrie-Action.	4. Ver. Kön. & Laurah. 146 60 5. Oreg. Call	M.1927 S0.70 — FinlandischeTh.10 — av.1925 91. — Freiburger Fr.15 27.40
Portug. St. Anl. # 40.70 *4. Stadt Buenes-Air # 25.95 Zf. Bank-Action.	76.25 4. Accumulalf Hagen 229.	5. Albrecht Gold -   109. 6. Missouri Co	ns. 1920 94 Genua Le. 150 118.
	60.80 4. Aligem Elekt. 229, 60.80 4. Anglo-CtGuano 104.49 74. 5. Bad Aniku. Sodaf, 398.20	Drham Wood Old # 1000 on 5. Wat.N-Y-P	ens1937 106.20 10 13.40
kl > 100.40 14 . Amsterdamer Bank 1	67,80 5   » Zuckerf. Wagh.   57,80	4 West Sib. 6. 84,30 Zf. Ffand	- Neuchâteler +10 -
4   mm.1891 4. Berl. Handelag. ult. 1	50. 5. PrA. 188.	4 Elisabeth stoff   99.50 4   Bayr. Vrb. h	Inch. 4 100.15 - Credit * 58 * 100 335.90
87.40 4 Beatsche Bank . 1	55,70 4. Braucrei Binding 206.80   102.20	4. Franz-Josef Sib. ft. St. 60 4 Narab. > 1	Pfibr. 100.30 — Pappenheimer fl. 7 25.50 — Schwedische Th. 10 128.
4 . Russ, Cs.v. 1880 Rbl. 102.20 4 . D.Genoss, Bank . 1	17.50 4 . • z. Easighaus 77.50	4. Gal.C. Ldw. 1890 > 84. 3\\\ 4. Oest.Localb.Gid.46 101.70 4. B. Hypu. V	VB. * 100.90 - Ung. Staats 5, fl.100 274.40
Inn. A. v. 87 4 DiscontComm	07.10 4 Kalk (v. Bardb.) 122.50	5. Nordwest 113.00 31/2 5. Lit A. Silb. fl. 92.20 31/2 D. Grander	* * 100.60
8 Sach amor. GR. #   67.20 4.   Frankf, HypBk.	69. 4. Mainzee Act. 203.	5. B, 91.90 4. Frkf.Hypb.	b.1885 101.10 Amsterdam   168.25
St. E -OBL A Fr 4. Mitteld, Credithk,	30.50 4 . Park Zweibr. 122.50   Stern, Oberrad 202.	4 Fkt.Hvn. S.	XIV = 103.90 Italien 74.45
. B 14 Nat-Be f. Dischl.	41.70 4. Storch, Speyor 131.	3 1871	* 101 benden 20.46
ult   60.20 4 . Pfaleische Bank	89. 4. * Werger   S1.50 49.50 4. Brauhaus Nürab. 101.	5. Ung. Stab. G. fl. 116,20 4/a Edw. Crdbk	Fkf 103.05 Schweizer Bankplätze . 80.75
Ph Tark EgyptTr. £ - 4. Rhein, Creditbank	35.05 4 . Cementw. Heidelb. 243.	3. 1-8 Em. Fr. 94.70 4. 31. 31.	10. * 103.50 Wien
Schaall haus, BY.	74.75 5. Chem. Fbr. Griesh. 262, 187. 4. • Goldenby. 150.	8 v. 1885 . 90.50 4. Meining Hy	p-B. • 101.75 20-Franken-Stücke   16.19
Fund. v.88 4 91.50 4. 8add. BedCrBk.	04. 4 Weiler & Co. 218,50 170,80 4. Dpfkernb.u. Hefef. 93.	b Prag-Dux. Gold 304 .	46 101.39 Dukatan 9.63
priv.v.1890 & 92. 4. Wartt, Vereinsblc.	144,50 5. D.Gldu,SilbSch. 294,80 54. 5. D. Verlagenastalt 172,60	4	Lit.G > 102.20 Engl. Sovereigns 20.40 H KL > 102.85 Russ. Imperials 217.
conv. Lit. B D Oesterr, Länderbk.	102. 4. Elect. A. Schuckert 221,50	4. Rudolf Silber ff. 84 55 31/a	Lit. M . 103.20 Amerik. Banknoten 4.14
1 D . 21.05 5. Ungar. Creditbk.	31.50 5 Filztabrik Fulda   165.	5 Ung. Galizischo ft 4 Pfalz. Hyp.	-B. v.96 101.45 Quater
Ung.GldRt. cpt. fl. 108.10 5. Esk. u.WB.	- 4. Frankf. Banbank - 87.80	8. Ital gar. EB. Fr. 52.50 4. HB. 8. 500r 52.50 3 <sup>3</sup> /s	. 101 35   9 hadautat ahna Zinsan.
1.   .   .   .   .   1.500   163.20   5.   Wiener BkVerein	19.75 5 Trambahn 280. 121.60 4. Gulsenk. Gusset. 87.	4 Mittelmeer * 94.40 4. Pomm.H 3. Livernessr 54.75 4. Pommer.	
a survey transfer as slaming, may make a			

Miesbabener Sagblatt (Margen-Ausgabe).

## Mübel - Ausverkauf. Um bor unferem Umgug nach

mit unferem großen Lager ichnell ju raumen, verfaufen wir ven beute an ane Reftanbe in Marktftraße 26

## Bum Gintauf von Möbeln. m sam spottbilligen Breisen Möbeln, Betten und Bünftigfte Belegenheit **Bolficrmaarcn**

Bebergaffe 31, 1. Gt., Gde Langgaffe. Joh. Weigand & Co.,

# Geldülts-Eröffnung.

Giner verchrlichen Nachbarichaft und werthem Publicum gur gefälligen Mittheilung, bag ich bie von Frau Buderus, Mwe.,

# Brod- u. Feinbüderei, Saalgaffe 14,

mit bem beutigen Tage übernommen habe.

Sinfict gufriedenguftellen und bitte um geneigtes Wohlwollen. Runben burch gute Maare und aufmertfame Bebienung in jeber Es wird mein eifrigftes Bestreben fein, Die mich beehrenben Noassumphodock.

Jean Westenberger,

Bur geft. Rachricht!

Sterdurch thelle meiner werthen Nunbicaft mit, bag ich mein Gefchift nicht vertauft, fonbern nur von Saulgaffe 14 nach 4. Richlitraße 4

verlegt habe. Indem ich für bas mit feilher bewiesene Bertrauen beftens bante, bitte ich, mir basfelbe auch borthin folgen gu laffen.

Дофафииндавой

Gein- und Brob-Baderei, Chr. Buderus,

Richiftraße 4. 743 Eine reihmant Pidfagaentine (Canfente und 6 Sinhle, Bared), wie nen, billig zu vertaufen Frankenkrobe 18, Bart. 723

Diefbetrübt geigen biermit allen Freunden und Befannten en, baß es Gott bem Allmuchigen gefallen hat, unfer liebes Kind,

Beinrich Joth, Schnibermester. Die Beerdigung sinder Bereitzu, den I. Jamus, Bor-mitigs um 11 lit, von den Troucefunf, Louisaftelle I. Ede der Schwalbackerftrobe, aus finit.

Mm 18. Jan, wurde unfer treuer Bereinsgenoffe Chriftlicher Arbeiterverein.

Malergehilfe Julius Ceber,



Aermandten, Freunden und Lesamten die trausige Mittheliung, das heute Mittag I libr nach tangem, ichwecent, mit Gedald ere tragenem Ledon mein innigsigelieder treuer Gatte, unfer Sodu, Arnder, Schwager, Ontel,

Johann Scherbaner,

im 86. Lebensjabre fanft bem herrn entschlafen ift.

hiebes Sochterchen,

Ida,

heute Wormlitag nach furzem Kranfenlager fanft entschlafen ist.

Eimburg, ben 18. Januar 1896 Albertine, geb. Biehl.

Bankingung.

Für bie vielen Beweife berglicher Theilnabne bei bem Siniceben unferer theuren, unvergeblichen Mutter,

Fran Johannette Baner,

geb. Sipmann,

fowie fur bie überaus große Spende von Arungen aus Rab und Gern ben tiefgefilblieften Sant.

Deinrid,

in ein befferes Senfeits abzurufen. Die tieftennernben Sinterbliebenen:

in die dimmitiste Schnath oldernien. Das Schädnis unieces beimage, Genesien wied wiere mus forstenn.
Die Vereinung finder Wittende, den De Jam., 2 Ufr. bom.
Temerkante Certremurche 129 aus fant. Prose
Lim roge Berbeitigung erfiech

Die Beerbigung findet Mittwoch, Radmittage 41, Uhr, Dom beinnie, Reroftruge 29, aus fatt.

Carl Indreas und Erau,

18. und 19. Januar.

18. 19. 18. 19. 18. 19. 18. 19.

Nachm. Abends.

Micababen,

Meteorologifde Scobadiungen.

Die trauernben Sinterbliebenen.

RM Cages-Kalender des "Wiesbadener Cagblatt"

21. Januar 1896,

Bereins- und Bergnugungs-Angeiger. Dienftag, ben 21. Januar 1896.

Wetter-Bericht bee "Wiesbadener Cagblatt". Diigetheilt auf Grund ber Berichte ber beutiden Seewarte in Samburg

Beldschlener Fentere Mende Filter Berklitmi,
Beldschlener Frankeiter in . Neuend von 19-9% ibr gedient.
Rechte Freite Wegenmund der Aller Feden.
Rechte Bereite Stellen berüffenen, Sylinge u. Alterstige.
Rechte Gereite. Ber ibr Fragenmund der activen Terrer und
Fannere Furnereite. Sie litzt Stepenmund der activen Terrer und
Fosimie, Woch denielber Algementen ber activen Terrer und
Fosimie, Woch denielber Stepensten Section Pleisbaden des
Firsteilsnefen Pleisteilslicher Vereite. Aberd Bereiten Litzt Stepen
Rechten Freien Genereite. Nierds bin ihre Krobe.
Albeiten Freien Genereite. Nierds 9 litzt Frobe.
Männtergelung Ferein Genereite. Nierds 9 litzt Frobe.
Männter Alfleien schaf Denisis eitste. 9-10-1/1 litzt Niegenbemmen.
7. 21. Jan .: Connenaufg. 8 Uhr. Sonnenmitrg. 4 Uhr 28 Min. (Redbrut verbeiten) 22. Jan .: wenig veranbert, Rieberichlag, ftarfer Binb

unfans. Vodm. 4 lite: Conert. Aftends 8 lite: Conert. edalgide Schafplete. Bends I lite: Der Rigende Hoffender. kelden: Theskor I lite: Die Locknide. dichsjoffen: Heater. Bends 8 lite: Borbellung. schiefefolfe, Fonter. Bends 8 lite: Borbellung.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, 21. Jan., Nachmittags 4 Uhr: Abonnements-Concert.

6. 1. Lager-Marich
Overeture un Schirimin's
Valce-Caprice
4. Estevice
5. Valce-Caprice
6. Thifting-isobe Fest-Ouverture
1. Thirting-intermense for Seriologuartest
8. Greage Polonaise in E-dar Direction: Herr Kapelineister L. Liustmer.

Abonnements-Concert.

uridams von Öfferen om ble Offerma von Verpframssebedirfillen. Wich, Wer v., Jones om be Allemann vor Andronasvillen. Evorrete Angerets, Born. M. Ner. (S., Zogld. B., S. A.) Lagerets, Born. M. Ner. (S., Zogld. B., S. A.) Lagerets, Born. M. Nerbons-eri, Vinder, bek in Britlanten, Gold, Britler v., im Varidans-Skoldadt, Sont. 9 Ubr. (S. Zogld. S., S. A.) Lagerets, Der von Verpfram v. Evdenmaaren, Frichjack-Stein-frifen v. im Anchons-Skoldadt, Torm. 97's Ubr. (S. Zogld. S., S. Zo.)

Bampfer-Nadyridten.

Berfteigerungen, Submissionen und bergt.

1. Obverture zu. Der Waffenschmiels\*
51) 2. L'augenn, Morreau h. in Growthe
52. Broffenbrudben aus Costorreich, Walter
53. Dorffenbrudben aus Gebet aus "Kienst"
54. Derpettuum mohlle, Captre
55. Vergela zu Frank
56. Vergela zu Frank
57. Am Shain weich Lied
57. Am Statis aus "Covalbein radienne"
58. Factatio aus "Covalbein radienne" Direction: Herr Concertmeister M. Irm

gönigliche Schaufpiele.

Danmergemerteiniste Bateriahretteineteretriatet.
(Emprages für Kajiten und Amischende P. Gedere, Lenggafte 22).
Danmer Geschaft in am Dudischende P. Gedere, Lenggafte 22).
Danmer Geschaft is der ihn Anne Amerikansteller Geschafte in der Geschafte der Geschafte für der Geschafte der Geschafte für der Geschafte der Geschafte der Geschafte der Geschafte der Geschafte Geschafte der Geschafte Dienflag, 21. Jan. 19, Borftellung. 26. Borftellung in Abounement

Reedsensider Logd in Bermein, (Hambien Ermein, Archicade a.) (Hambiagent für Wiesdaden: J. Chr. Collinklich, Veroftrade a.) Legte Nachricken über die Bentmarschinen. Politinarschinen. Ger fliegende Hollünder. Romaniiche Oper in 8 Aften von Richard Wagner. Wuffal, Leitung: Hr. Ngpellm, Nepier Dr. Jornewaß. Daland, ein normeglicher Seefabrer . . . . . Berr Schwegler. Eenta, feine Tocher

Sett Statistics in German

Sett Workers in German

Sen. 9 like Wrogens in Stempert.

Sen. 9 like Wrogens in Stempert.

Sen. 9 lite Wrogens in Stempert.

The Sen. 11 like Stem in Stempert.

The Sen. 11 like Stem in Stempert.

The Sen. 12 like Wrogens in Stempert.

The Sen. 12 like Wrogens in Stempert.

The Sen. 12 like Wrogens in Stempert.

The Sen. 14 like Wrogens in Stempert.

Sen. 15 like — one Stempert.

Sen. 16 like — Speet polifit.

Sen. 17 like — Speet polifit.

Sen. 18 like — Speet polifit. Brit, ein Jager Marty, Senta's Anme Der Steuermann Dalanb's Der Hollanber Matrofen de Narwegers. Die Memichaft des fliegenden Hollandere (Det der Handlung: Die werwegliche Kiffte)

e. Seria . . . . Bet Indentigier Plandsinger, von Standsfessen in Stendburg i. S., die Gaft.

Deserative Girrichtung: Dr. Solitet, fostimtele Einrichtung: Dr. Naupe. Bei Bohin der Omertige weben die Tharen, gefchoffen und erft noch Echtin verleichen wieder geöffnet. Rach dem 1. und 2. Alt findet eine größere Baule ftatt. Kufang 7 lite. Ende gegen 10 lite. — Ginface Breife.

litinoch, 22. Jan. 28. Sorfielung in Abonement II. Die Stamms von Poetfel. Geoffe berofice Oper mit Ballet in b Atten, noch dem Französischen. Auft von Ander. Aufang 6/6 uhr. Einface Beefe.

Belidenj-Cheater.

arftign 21. Jan. 191. Abonnewents-Vorftellung. Dusendbillets giltig. Die Kanhaube. Opereite in 8 Aften von Afry. Landssbeig und Leo Sein. Publi von Eugen v. Zamed, Enfeng f. üb.,

Beidgehallen-Cheater, Gifffinage 16.

Auswärtige Cheater.

Frankfurter Stadttheater. Operuhaus. Dienflag: Nachtlager in Genodo. — Cavalierin rustisan. — Viltivod), Kacim. Vj. 1852: Gieben Baden, Kendo T. Ilve: Jegeneroren. — Gegusfieftuns, Dienflag: Don Carlos. — Witwoch : Liebelel. — Berjuchtein.

# Wiesbadener Tagblat

Berlag: Langgaffe 27. 13.000 Abonnenten.

No. 34.

Picebadener Cagblatt (Morgen-Ausgabe).

Begirte-Gerufpreder Ro. 52

Dienftag, den 21, Januar.

Begirts-Gernfpreder 90. 52.

1896.

## Abend-Ausgabe.

Für Februar und Marg!

des täglich in zwei Unsgaden erscheinenden und hier mehr als doppett so flark wie andere Blätfer verbreiteten "Wiesbadener Cagblatt"

Organ für amtliche und nichtantliche Behannt-machungen der Stadt Wiesbaden und Angebung mit seinen 8 Grafis-Beilagen (darunter die "Musteriete Kinder-Zeifung") — monatlich 50 Ofennis — taun jederzeit begonnen werden. Man bestelle sosort. Ben eintretende Besieher erhalten das "Wiesbadener Cagblati" von jest die 1. hervar 1896 uneutgelisich.

## Die agrarische Agitation.

Ben startifche Agitation,

Bis Bordend der gerichte Agitation,

Bis Bordend der Krisilek-Geir ein des Bentschausstellung der Belte Arterieung eine Reichig von der bet der Belte Arterieung eine Reichig von der ber der Belte Arterieung eine Reichig von der Belte Arterieung eine Belte Bel

## Politifdje Cages-Bundfchau.

Friedrichftabt, Garbing und Tönning.) In ben 1864 von Dünemart abgetretenen sogenannten "Encladen" (barmirer eine Menge einzelne Soulier in Dörfern des Norbwestens) gilt noch seute des dinisie Geschbuch von 1868, aufden sirben ihrigen norbfriessischen und Instellen sowie auf dem Feltande in den alten Widig mieltheilen, sowie auf dem Feltande in den alten Widig mieltheilen, sowie auf dem Feltande in den alten Widig und die fing darrech des Friess Gibersteht neht einer kleibe von in den festen Jahrhunderten eingebeichten Abgen an der Westliche fach ihr eigenes Gibersteht neht einem klosen in der kleibe das Friessichen eingebeichten Kögen an der Westlichte standichaft Stapelsom endlich erfrent sich noch einer besondern Konstitunion". Freiligk stehts in wanden anderen Leichen Konstitunion". Freiligk stehts in wanden anderen Leichen kleiben der Statellandes nicht viel bestiefer. Wer sich in die bintte Bechisfarte des sochen der Julius Vertiefe, wird fo recht die Rothwendigsteit eines einheitligen dürgerlichen Geschüches empfinden.

int, hat das Arettige der neiner ingla-gineligien Vanistina gene Stoß ertliten, da lettere mit dieser Emissson zu debutten beabsichtigte.

— Der Zwed der Meise einsal unterwegs ist, desteht hanvelischen, der mieder einsal unterwegs ist, deskeht hanvelschen, der mieder einsal unterwegs ist, deskeht hanvelschen Die Anthern, der Anstaus für dahen, der Anstaus für der einschlichen, der einschlichen Gesandten in Betersburg nach Varis telegraphirt wurde, ist in dem Sinne gehalten, daß deskeht eine Abgeneinsteht im Brinzh besterdung des deskeht bes Brinzen Boris wird daher am 18. Januar alten Tilles vor sich gehen. Die Richbernsung der busgarischen Offiziere ans den österreichischen Arzeissischen, welche nach Ansich des Füssen zu vorreich eines vor sich gehen. Die Richbernsung der busgarischen Offiziere ans den österreichischen Arzeissischen, welche nach Ansich des Füssen zu vorreitz erfolge, das zu Dirterenzen weichen ihm und dem Krenier Evollaw geführt, der jeht ossen Opposition macht. Ferdinand beabsichtigt Stollow durch Erectow zu ersehen, falls Ausstand derblichtigt Stollow durch Erectow zu ersehen, falls Ausstand derblichtigt Stollow durch Erectow zu ersehen, falls Ausstand derblichtigt Stollow durch Erectow zu ersehen, falls Ausstand der Genannte seinen Zeit Mitregent Stambulows gewesen.

— Türfisches Ans Konstaulinopel wird uns geschrieben: Die Wassingtoner Regierung dat her ofställer erfläten lassen, dass sie wieden der Erectoben, das übrigens so wenig Eindruch uns geschrieben: Die Wassinstoner Bergierung dat her ofställer erfläten lassen, das für deben der Armeinen berschlichen der merstautschen; das für de Belieben der amerikantschen Geschlichen der Mitchen Schalichen der merstautschen, das die deskeitig ausgestrochen Britte, den Mitgliebern der amerikantschen Geschlichen der merstautschen, das eine Sutriften anseiten der der eine Stamptellungen mehr vorzunehmen. Das erste Opfer wird der Erne der eine Statischen wer amerikantschen Geschlichen der Erseine Statischen der eine deren der eine deren der eine der

Dentiches Beich.

\* Sof- und Versonal-Madprichten. Geneal ber Jusanterte v. Bergmann, Couserneur ber Geftung Strafburg, reichte fein Abigiebageind, ein.

\* Gerlin, 21. Januar. Wie die "Nat.-Stu." fareibt, fat ber Kaifer bei bem Feitbanteit am Samftag Abend ben Landwirthichaftsminister wegen feiner Nede im

Steigklag bei der Debatte über den Antrag Kanth beglückwänsche der Debatte über den Antrag Kanth beglückwänsche des Herrenhaus erledigte in seiner
gestigen Sizung nehrere keine Borlagen und wird Erde Februar seine nächte Sizung abhalten. — Zu eigenartigen,
aber unerfreulichen Gedonken mig der Umstaub anregen,
daß sich der Anne des vielgenammen Verläner Landgertigks
dierkors Brausenter gleichgeitig in der Ordens und
in der Todtenliste sinde. Brausenetzer hat nicht, wie es
gerücktweise siehe, dunch Gelbstmord geendet. Er ist ne
innem Todhucktsunschle am derzschwäche in der Irrenheilanstalt in Bankow versierden, der Unglickliche sint in der Irrenheilanstalt in Bankow versierden, der Unglickliche sint in der Irrenheilanstalt in Bankow versierden, der Unglickliche sint den leizten
Wochen siehere Delitien und Todssuchsansäsledungemacht. —
Der "Reiche Ingeger" schreibt, daß die Annen der Artessministers und des Ministers des Innern unter gegengezichneter Urtunde, betressend der Eitzung des Wilhelms.
Ordens, deshalt seisten, weil diese beiden Minister an der
Sitzung des Staatswinnisteriums vom 19. Dezember. B.
in welcher die Eistungs-Urtunde pur Kristellung gelangte,
nich Theil uahmen. Der Name des in der betressenden
Ihm unter dem Fonzych der Eistungs-Urtunde und sehre hen hen
Ihm unter dem Fonzych der Eistungs-Urtunde und fehr in
der Aussertigung nur beshald, weil er am 20. Dezember,
als die Aussertigung der Sischungs-Urtunde bei den Ministern
girklitete, anser den Ministern des Arteges und des Monterlung an das
Aabinelt der Kaisers noch im Lunge Kasten unt den
Fetanson den ferten und kanse ersten
Fetanson von 1871. Das Indeslage terpläcen mit dem ersten
Fetanson von 1871. Das Indeslage der Rosser 1896 begrüßt

mejend war inn die Gegenlang ein ausgerichtig die ausgerichte der Kahiseit des Kahiseis noch im Lante des 20. Dezember er folgen follte.

\* Ber Judiläume-Religiofag terglägen mit dem erfen Kreichen von 1871. Das Indeljade des Reiches 1396 degrüßt einen in seiner vollitiken: Indemmentierung von dem ersten kreichen Necksten. Des Lydplanten eingerichten 1871. Das Indemmentierung von der Kreiche der Kreiche der Schalbeit der Schalbeit der Kreiche der Schalbeit der Kreiche der Schalbeit der Kreiche der Schalbeit der Kreichen 1871. Das Indemmentierung von Schalbeit ist die in der Kreichen 1871. Das Schalbeit der Kreichen ist von 1871 mit Gerfalten der Schalbeit der Kreichen ist von 1871 mit Gerfalten von 1871 entstreckend, eingerchent; die Fortstanden des Kreichen und Kreichen der Schalbeit der Kreichen de

Urberbild über den Stand berielden 1871 und 1896 gewährt.

Arm Abgeordinetenlaufe ist eine Artestung der Berdnung des Universitätelstendinteils im Jahre 1895 augeaungen, fewer aus Ucherstät über die Erzehung der Kernstung der Gereichte über die Erzehung der Kernstung der Vereichten Schaft-Argeorete. "Ditten und Schliene nöhrend des Istelschues 1884-95, die Berordnung dem 30. October d. I. etreifend die Föderung eine verönderten Rednungsklause des Intesfend der Frührten Fledens Brotterode, eine Modmeitung der Versähnerungen un Domäente der inder der Arte 1884-905 feile über die Erzehusften der Schaften der Domäents der die der der Versähnerung und Domäente fest und Satze 1885 indehender Anstein der Versähnerung der Versähnerung

Millionen Mart bar; bie hattenprobattion betrug 14,83 (16,70) Millionen Mart. Muf ben verichiebenen Berten ber ftaatlichen

Rillienen Mort ein; die diememeronation vering 14,935 (18,70)
Rillienen Mort. Auf den verfolienen Werfen ein 14,935 (18,70)
Beitriedunfolle zu Tode famen.

\*\*\* Aund figne im Africae. Wie die Jedig R. R.\* melden, ist, wie man in Leitzig langt etwartet batte, am Wonlag Kormittag die Unter die Grind der Schrieben von der die Grind der Angeleiche Vollegen die Grund des Folgeste die Grind der Schrieben vor der die Grind der Schrieben vor die Angeleichen vor der die Grind der Schrieben vor der die Grind der Schrieben der Grind der

## -Ansland.

\* Frankreich. Eine litzum, ober erutgemeinten Borlichag macht ein Herr Henry Denkoung in einer soeden zu Beris erhöhenenen Brofidire; er gett babin, Frankreich möge fich mit Beristenbenn deutsche Arthungen, der den beiten Brotilage, Elfe Berist Sehringen von der nicht vorfalge, Elfe Berist Leiter und den Beristen Redagsefter auszuhanlichen.

\*\*Großberthamken. "Sienbard" ihreibt beute, beirestend bie expediche Krager. Beit mitsten den Kreunzeien noch einmal in Grinnerung deringen, dah die englische Kreigerung krienenge die Kossikation der Großbert des der Beinnung Sapptens zu erkoufen. Sie wolken mit der ganzen Welt der ein, dere nuviere Währbe und unter gutrerflän fich mit lieber, ols die Freundschaft wie gutrerflän fich mit sieber, als die Freundschaft und haben eine Steinen Welt zu fuchen, und dahe der Raismen reheftlirt, das ein Kent zu funden, und dahen deren Kaismen reheftlirt, da ist ein Steine unteren Preutschaft, und folung der Krieben nicht bedreich ist, fönnen wir Zeulschand, wie seinen Rivolen Frunkreich mit denselben Ausgen ansehen."

## Ans Stadt und Zand.

## Aus gunft und geben.

Aus Finnst und Leben.

\*\* Aurhaus-Vertrag. Hir den achten Custus-Bortrag, der geken Abertie.

\*\* Aurhaus-Vertrag. Für den achten Custus-Bortrag, der geken Abertie.

\*\* Aurhaus-Vertrag.

\*\* Aushaus-Vertrag.

\*\* Aushaus-V

imme Werth von 1.58 (1.72) Millionen Nacht; die Schliene fellen 118,000 (107,947) Zoinen Siedelaß im Betrieb von 3.00 (2,51) wie die som den 118,000 (107,947) Zoinen Siedelaß im Betrieb von 3.00 (2,51) wie die som den 118,000 (107,947) Zoinen Siedelaß im Betrieb von 3.00 (2,51) wie die som den 118,000 (107,947) der den 118,000 (

Des feiteren Gestlesfählefeiten find nicht zu mierichten; jumal feit die schweizige Regirnung an verschiedenen Siellen Schulen erverschete, macht feine Beldung sinichtere Gerschwitze. Die Lappen sind die derechung Christine. —Die Behörider, die Reduer vorsillert, seinen u. A. Malmo Stockbelm, Innd, verschieden Seugenschrichen gewollige Zopiereilen und Gleicher, ein Gleicher Lappenschrichen gewollige Zopiereilen. —Wit nicht befohnten die Indexen gewollige Lappenthyen. Mit Nicht beschienten den interfliche Lappenthyen. Mit Nicht beschiente die Auchten Beisel.

Mehren - Aleater, (B o d. e. a. S. die 11 in un f. d. Die Mittelle Gewolliche Mittelle Gewolliche Stockber die Mittelle Gewolliche Gewolliche Beisel.

Das Glade im Beistel. Gewollich in Bilten von Dermann. Donnerflag, den B., Die Bachande . Derettle in S. Alten von Engen d. Sering, den S., Die Rochande . Derettle in S. Alten von M. Zumms fin. Samfan, den B., Des Mondell. Derettle in S. Alten von Grane d. Samfan, den Se., Derettle in S. Alten von Grane d. Samfan, den Se., Derettle in S. Alten von M. Zumms fin. Samfan, den B., Des Mitchimum Bende 7 lbrr. "Der Mehren Der Schafflichen den Se. Senting, den St., Des Brodowle in S. Alten von M. Zumms fin. Samfan, der Br., Des Mitchimum Bende 7 lbrr. "Der Mehren den Se. Senting der Se., Derettle in S. Alten von M. Zumms fin. Samfan, der Br., Des Mitchimum Wiedelb 7 lbrr. "Der

Nobell". Dereite in 3 Aften von Arsay a. Sappe. Communden 26. Michmittogs 31". Hir: Unbettimum. Richtes 7 Hipr: Det Augendehe'd. Echusuni in 8 Aften von Heinig dehiger.

"Wie fehr die Consumelie Steine von Heinig dehiger.

"Wie fehr die Consumelie Steine von den einsellig beitelleren Operation und Chanicous obhings find, benefit eine in der Allegen Jahrzehmein am meitern gefangt von der den moch einem der Germen Germen der Germen der Germen des Ge

et im licend. farten

H. (Sind

wird jeboch auf 600 gefchößt. Raläslich bes Acichsiphikums find mach nach mehrere anberer Perlonen bezwahlt und aus dem Geschängnist entlossen worden.

— Bas Vompier-Cerps bielt aeltem Kleich feine erfte, icht anderen worden.

— Bas Vompier-Gerps bielt aeltem Kleich feine erfte, icht anderen des den der eine Erften wie erfte der eine Erften der Aufleren der Geschändigen der Ges

parce im greenteurguier berniert, cop de son Augmann erthellt Krotara erlofden fit.

The Brown erloften, den High teo Schneetdubläufers vor den Einstellungen des Schnees an ichhen, nummehr eelfe in Jeder Schneefdubläufer weiße, dah leicht auf der Fusyldiste Schneefdubläufer weiße, dah leicht auf der Fusyldiste Schneefdubläufer weiße, dah leicht auf der Fusyldiste Schneefdubläufer weiße, dah leicht aus der Fusyldiste Schneefdubläufer weiße, dah leicht der Gescheichte Geschneite Geschlichte Brown ersten weiße der Schneefdubläufer auf der Kienerschap (Zouriff), Berlin W. Kölbearelitsche St, ill es jetzt gelungen, eine Schneeffublichte in der Geschlichte Brown erfeitung der Studier Schneeffublichte in der Geschlichte Bertiellen fann und unde fich an jedem Schneeffublichte in der Geschlichte Bertiellen fann und und der Schneiden Schneeffublichte Schneiden fann und und der Geschlichte Bertiellen fann und der Schneiden Schneiden füßer. An zurersfie der Sports ist der entwicken der Schneiden schneiden der Geschlichte der Geschlichte der Geschlichte der Geschlichte der Geschlichte das der Schneiden der Geschlichte der Geschlichte das einer Tobt von den hered, Deliebe war na vortere in der John geschlichte das einer Tobt von den hered, Deliebe war für der der Schneiden und der der Beiter gam Burgerneiter der den Biedricht geben der Geschlichte der den Biedricht in des Geschlichten der den Schneiden und der den Biedricht geben der den Biedricht geben der der Geschlichten ersteller der den Biedricht geben der der den Biedricht geben der der den Biedricht geben der der den Biedrichte

Permischtes.

Permissischen.

Bas sarisste Gewebe — s beleigt mis ein interestauter kleiner aufslog in der inkritere Aristopier. Aus Guten Sinnbe" — Kellen nicht eine die berühmten Reichnift "Aur Guten Sinnbe" — Kellen nicht eine die berühmten Reichnift mit einer hollen Deselung meirebingen kann, ödssich fie ausgebreitet die Größe von der 18is dier Landreitungen ann, ödssich fie ausgebreitet die Größe von der 18is dier Landreitungen Ersten gelich eines Genede find, sondern der Aristopiere Licher, die ein glied eines Genede find, sondern der Aristopiere find, sondern der Aristopiere find, sondern der Aristopiere d

\* Im Brankenhaufe in Selbn (in Guglanb) murben, wenn

Mleine Chronik.

Lehte Bladzichten.

ung au. Zondon, 21. Januar. Die "Times" melben aus Apfindbt unterm 20. d. M.: Samelon und der Reft leiner Anfänger find unter Archefung nach Kaisal abggangen. — Ans Kräforen wird gemelbet, die ber größte Theil der vollüschen Erfangeren gegen eine Sicherfiellung von je 2000 Kjund Sterling in Freiheit gefett wurde.

murde.

Norm, 21. Janner. Die "Agernia Etefani" melbet aus Abagdamungt Mojor Callians ichtels an General Baralieri vom Werte der Agernia Etefanis melben der Art. d. B., das der Heind befünchet babe, angegriffen gu merben. Ein klundschafter, der geftern den des Ingerder Ebefinnier verläßer dat, berichtet, des am Herstog und Samliag Annoemedomene und Getoerleitere gehört werde. Ja dem Kampfinut 11. d. B. feich SO Jährer und Unterführer, falt alle dem Corja des Das Machannen angehörta, gefoller; unter hiem Albachen, der befoldere Bertrangenswann Ros Rafonnens, den die farz zuwei auch das Artherin and Abyret entrefende hatte. Roofgen wird auch die gweite Brigade in Abfgraft eintreffen.

eintresten. Petersburg, 21. Januar. Böhrend ber Borstellung im Holgtheater in Jefaterinastaw entfand ein Braud, mobel das Theater total niederbrannte. Bis 11 Uhr Abends wurde bie Kuffindung von 49 Leichen genichet.

gendert in find in einen 14 Tagen erfolgen wird.

21. Januar. Bie verlauft, mies das Ariegsamt den Gomerreur von Koriha an, die Staatstruppen für eine
forschige Affrica Bereit zu halten. Als Ernad beide Wahrzaf wird
angegeben, es befiehe ein Ablommen für den Berfauf Cubas an
finsland. Die Vereinigten Staaten mitzten berhald Vorbermungen
treffen, um einer solchen Abbrettung energischen Verbernungen

Canredericht der Frank in er kt.

Canredericht der Frank in erer Borke vom 21. Januar.
Mitags 12% libr. Eredir Medien 2013, DisconfoGommander Emikelle 20020, Indiemer 81.00, Ednatsdam
Miclen 2014. Bendarben 2004, Gethardsdam-Action 187.00,
Gentralbahn 129.70, Bordockhafn 129.00, liniondam 87.10,
Ednatsdam 148.50, Gelelliftschene 197.— Sprocenther
Breifiner 248.5, Geyner Merilaner 820., 4proc. lingen —
Berinare Andelse Gelelliftschene 20.4, Wittelmeer —
Benance Citonane — Pelificke kudnigsbahn 1293.00, 3tal.
Michidonany — Daumfabter Sant 104.10, Dredbener
Bunt 154.70, Dentiffs Band — Lenden; idmoder.
Bien 21. Januar. Defterrefatische Gredit-Metien 320.03
Etaatsdahn-Metien 325.50, Lembarden —, Waat-Boten 59.46

## Feltprogramm

gur Feier bes Geburtstages Gr. Majeftat bes Raifers und Ronigs

am Montag, ben 27. Januar 1896.

Countag, ben 26. Januar 1896. Abende 6 Uhr: Glodengelante.

Tonntag, den 26. Januar 1896.
Albends 6 Uhr: Glockengelänte.
Morgens 6½ Uhr: Choral von der Platiform der Ed. Hur: Choral von der Platiform der Ed. Hur: Glockengelänte.

Vonntitags 9 Uhr: Gottesdienit in der Go. Hurific.

Vonntitags 9 Uhr: Gottesdienit in der Go. Hurific.

Vonntitags 9 Uhr: Gottesdienit in der Goten Edition.

Von Uhr: Feitaftnis in der föhrene Töchterfgüle.

Vollen in Altafabilitäter Gottesdienit.

Vollen Uhr: Gottesdienit in der Edynagoge.

Vollen Uhr: Gottesdienit in der Altifectifischen Gemeinde.

Vollen Uhr: Gottesdienit in der Altifraelitischen Gemeinde.

Vollen Uhr: Feitaftnis in der Oberrealschließen Gemeinde in Anthonie.

Vollen Uhr: Feitaftnis in der Oberrealschließen Gemeinde.

Vollen uhr: Feitaftnis in Gelehrten Gymnasium.

Radmittags 2 Uhr: Feitaftnis in Kurthaule.

Kennts 8 Uhr: Feitaftnis in Kurthaule.

Glie uhr: Feitaftnis in Kurthaule.

Gliefen gemeinden der Teilnehmer an dem Feitafialse liegen dei dem Reftanrateur, herrn Ruthe im Kurthaule, dei der Leine dem Feitaftnis um Greichtichtraße um dem Beitanrateur der Kurthaule.

Eubscribtnississen um Glieben der Teilnehmer an dem Feitafiel der Gotte des Aufthaules, dei herrn Hoftlefen der Kontal.

Feitaftnis der Böttgel. Boltzei-Direction, Jimmer Ro. 17, bis einschließ der Pelonder Beitaftschling barüber augeben.

Beitere Plätze werden Seitens des Gomitees nicht belegt werden, jür besonder Alkep von 12 Uhr ab felbst Gotge zu tragen.

Im Kurtrage des Gomitees.

Sehütte.

In Anftrage bes Comitees: Schütte, Bolizei-Bräfibent.

## Verein der Künstler u. Kunstfreunde

Wiesbaden.

Mittwoch, den 22. Januar 1896, im Saale Victoria-Hotels:

Vortrag

des Herrn Dr. med. Friedrich Zinsser

Thema:

Ueber die naturwissenschaftliche Methode
der Bestimmung von Kunstwerken. Mit
bildlichen Darstellungen mittels des Skioptikon.

Beginn: 7 Uhr.

Eintrittskarten für Fremde zu 2 Mark sind in der Buchhandlung von Moritz und Münzel (Taunusstrasse) zu haben. Nach Schluss des Vortrages fährt ein Zug der Dampfstrassenbahn nach Biebrich.

Nächste Veranstaltung: Mittwoch, den 29. Jan. (Quartettabend). F 201

Der Vorstand.

## Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club.

Donnerstag, den 23. Januar 1896, Abends 81/2 Uhr, im Clublokale (Walther's Hot):

## General-Versammlung.

Tagesordnung:
Berichte über das Vereinsjahr 1895.
Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission.
Festsetzung des Budgets.
Neuwahl des Vorstandes.

Der Vorstand.

## Drucksachen aller Art

ert schnell und billig Edel'sche Buchdruckerei, Mauergasse

Beien großem Borrath an Offen-Rierenfett und Comeinesommatz wird von demielden die auf Weiteres au febr blitigen Breifen in der Rieischbatte Friedrichftrafe is abgegeben. Beides in nur feinstes Speiseletzt, sowie an feinen Badtwaaren ichr geignet.

## Bureau-Artikel,

Ia Waare nur erster und bekannter Häuser, Edler & Krische — Soennecken — J. Faber — Beyer etc. etc. führt und empfiehlt 12325

## Bureau UNION,

lah : Rudolf Schwendimann Langgasse 4. 2 vorräthig im Tagblatt-Berlag, Langgaffe 27.

Die allseitig als vorzüglich bekannten, von ersten Autoritäten und Fachblättern als die besten bezeichneten

## ortweine, Sherry, Madeira,

von der Königlichen Portugiesischen Weinbau-Gesellschaft, Oporto, (begründet durch Decret des Königs Dom Luiz)

empfehlen

Alleinverkauf für Hessen-Nassau. W. Nicodemus & Co., Adelhaidstrasse 21.

Niederlagen der Weine zu Originalpreisen:

Wilh. Schild, Friedrichstrasse 16. Oscar Siebert, Taunusstrasse 42. Fr. Klitz, Rheinstrasse 79. P. Enders, Michelsberg 32. H. Neigenfind, Oranienstrasse 52. W. Weber, Westendstrasse 1.

Preise: Portwein VI, V, IV, III, II, I, \*, weiss. Sherry III, II, I. Madeira II, I. Mk. 1.75, 2.-, 2.50, 3.-, 3.50, 4.-, 5.-, 3.-. Mk. 1.75, 2.-, 2.50. Mk. 2.50, 3.-.

Pro Monat 1.20 Mk.

## Leibbiothek. Vierteljährlich nur 3 Mk.

Jede Woche Neu - Aufnahmen. Kataloge gratis und franco.

Neu aufgenommen in der letzten Woche:

Ebers, Im blauen Hecht, Tolstoj, Grausame Genäse, Meiberg, Graf Jarl, Meimburg, Haus Beetzen, Meyer, Conr.
Ferd., Die Hochzeit des Mönchs, Rösegger. Als ich noch jung war, Meyer, Conr. Ferd., Jürg Jenatsch, Tovote,
Heiszes Blut, Meyer, Conr. Ferd., Der Heilige, Menson, Dodo, Neyer, Conr. Ferd., Angela Borgia etc. etc.

Kirchgasse 26,

Heinrich Heuss, Kirchgasse 26, wischen Paulbrunnen- und Friedrich

Buchhandlung,

Drangen -Stild 6, 8 und 10 Bf., im Dho. Diunget.

Caalgasse 2. B. Fuchs. Ede der Webergasse.

Gemüsse und Friedressonierven.
3g. Erben 2-2970-2016 50-128 Br., 1:1870.
Dose 30-75 Bs., 1:2870-2016 50-128 Br., 1:2870-2016
38-50 Bs., 1:2870-2016 28-40 Bs., 2-dnitte barget Lepto-Lose 70-120 Bs., 1:2870-2016
55-65 Bs., Brech und Busstonen, Carotien u. Chambignone, Wiedellen 2-370-2016 00-100 Bs., 1:2870. 2016 50-55 Bs. Neineclanden, Aprilosen.
Groberen 16.
J. Behand, Grabenste, 3 u. Fillatien.

## Inventur-Ausverkauf.

Von heute bis Ende dieses Monats ? verkaufe sämmtliche auf Lager habende Confection, darunter sehr elegante Modelle zu jedem Preise.

## Martin Wiegand,

2. Bärenstrasse 2. 2. Bärenstrasse 2.

Enthaarungspulver! cuifecu

Kochgeschäft C. Kilian, Koch, Karlstrasse 7.

ort von gröns, u. kl. Festessen in u. auss. d. Hibneraugen 2c. 1c. befeitigt fcmerts u. gejah B. Kaubl. gebr. Bellgebille, Barentral

Extra-Aurins im Zuschneiden

And Anders and Anders and Anders and Anderschieber, nur neuele Schnitte, nud einfachten Toffen zu der Sätzle des gewöhnlichen Preifes Grioß garentitt. Beginn ieden Montag, wom Annehmen inglich angetommen werden dei Kid. Steins, ach, gepräfte Lebertit, Weberales 24, Bart, nude den gemanntraße.

Geficht Unterricht in Buchfidderung und Steinographie. Breis und Adrelle unter U. S. 272 an den Zophi. Beriog.

Ein ganabares Pietmalien-Gefählt in gutre Loge ift Frankleit halber gindig zu verfanfen oder Laden und Wohnung unt längere gelt zu bermeiten. Öfferten unter B. T. 220 an den Tagbi-Berlog rebten.

Tagbi-Berlag erbeten.

Gii feit 7 Jahren beh. Kurp, Woll- und Mode-voaren-Ecidoft mit ihöner Kundichelt in guter te zu verfaufen durch J. Chr. Glücklich. Mieth-Berträge

24 Jahre alt, von angenehm. Aenhern, fedt Gharacter, fedt himel, ober vermögenstös, fedoch tüchige Schneiderin, münicht mit falld. Deren in ficherer Ledenstellung bekaunt zu werden, deht ju-gerindt. Gest. Officter beliede man bis Donnersing unter V. s. 372 im Tagdl. Berlog niederzulegen.

Berloven Zountag Bor-mittag in der Markfillegie ein Plucenez im Lederetni. Abzug. Tannus-straße I. & Tr. r.

For=Terrier entlaufen.

Cobes-Angeige.

Um Sountag, ben 19. 3an, 4 lbr Morgens, ber-thieb fanft in bem herrn nach jangen, ichmeren Leiben im 65. Lebensjahr mein theurer innigfigeliebter Eatte, here

Johann Suber,

welches ichmergerfullt allen Berwandten, Freunden und Befannten bierburch mitthelte.

Die tieftrauernde Gattin und familie, Die Berebigung findet Mitmod, ben 22. Januar, Machmittage 31's. Uhr, vom Trauerhaufe, Karlftraße 30, aus Katt.

Wiesbadener Militär-Verein.



Bon bem erfolgten Ableben unferes Kameraden Johann Scherbauer

sehen wir die Mitglieder hiermit geziemend in Kenninis, mit der Aufforderung, dei der morgen Mittwoch, Nachmitiags 4% ther, dom Sterbehause, Kreoftraße 29, aus flatistimdenden Beerdigung recht zahlreich Theil nehmen zu wollen. Zusammenfannt im Bereinslofal 3% ther. Albzeichen sind anzulegen.

F 453

Der Porfand.

hiermit die ichmergliche Rachricht, bag mein liebes

Katharina,

hente Bormittag noch furzem Krantenlager fanft entschlafen ift. Wiesbaden, den 21. Januar 1886.
Die Beerdigung findet am Donnerstag Bormittag um 10 libr vom Leichenhaufe aus flatt.

Berantwortlich für ben politischen und fenilletoniftlichen Theil: B. Schulte bom Brühl; für ben übrigen Theil und die Ameigen: G. Adeberdt; Beibe in Wiesbaden Ablationspressen und Berlag der A. Schellenberg ichen hof-Buchbrudreit in Wiesbaden.

## Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 34. Abend-Ausgabe.

Dienstag, den 21. Januar.

44. Jahrgang. 1896.

\*

'6. Fortfebung.)

(Rachbrud perhaten.)

## Der Cenfel vom Sande.

Gine Beichichte aus Sinterpommern bon Sans Soffmann.

Gine Geschichte aus hinterpommern von sans sossmann.
Er nahm ihren Antrag mit strenger Wärde entgegen und sagte gelassen: "Erade darum bin ich bergekommen."
Er stieg nun herad von seiner höhe und gab sich daran, mit den Leuten weiter au versandeln. Unterdessen sig der darum die das keisekrüfter mit einem Teller herum und sammelte seine Kollelle von den Jahrern: und er sah mit dreuben, daß die Spenken sehr retchlich eingingen.
Die Frisder fanden jeht auch Ansie, den fremden Verdiger nach seinem menschlichen Wensen und Ansie, den stehen Arediger nach einem menschlichen Welsen und Ansie, den sehren seiner Jahren, und das des sieden au nehmen, und die Kri, wie er reiste, zu bestaunen. Es war ein noch merklich junger Wann, und sah doch über seine Saber seit und stattlich aus, und hatte dei einer berben zeistlichen Würde auch eine karf friegerische Beithat im Angeläst und in allem Gebahren. Seine Haare stiegen in der Mitte wie karfe Voorten in die Hobe, sielen aber, weil sie seine Angen zornmätzig und stenge, doch sunsellen ein die berbeiten Schumer rechtschoffenen Zalare war grob und jägermäßig, hohe Schmiertliesel und eine Kallen und sein der war miest und siene Kallen und sie der war ausgerüßet wie eine Kleine Festung, schwer und diehne Ausgenitet wie eine Kleine Festung, schwer und diehne und die Schieffarten, oder das Sanderbaus aber war miest und die Schieffarten, oder das seine Bombe in der Offsmung sallen wochte, durch webeite von den das Licht keit und det eine Woche den des Sticht hereinstel.

wochte, durch welche von oben das Licht hereinfel.
Diefer sahrende Prediger schrift jeht mit den Aeltesten der Gemeinde in das beste Haus, das sie hatten und mochte ka mit ihnen an die Beredung und den Abschluß seines Bertraged. Er legte guerst, nach Ordnung seine Kapiere und Zeugnisse vor daraus zu erziehen war erteine, das er sich Barnim Kiekower nannte; Geburtkort und Jahr, Eltern und Stippschaft undekannt wegen Berbrennens der Kirchendacher.

und Seppiggli indetannt wegen Verdreinens der Stregend dicker.
"Ob er verwandt sei mit dem in hiestger Segend ansässigen Herre Joachin vom Kieldwert?
"Nein — od sie denn hörten, daß er von Abel sei?"
Zweitens wies er nach, daß er zu Greiswald mit Unterkühung wöhlthätiger Gönner das Symnassium bezogen, danach sich des theologischen Studiums bestissen mit Erdriung mit Ordnung und gutem Lode absolvit habe. Antiens, daß er in der Stadtwelkein sei angestellt gewesen, der Gemeinde hillsweise und des Andmittigs das Swangelium zu predigen, sich dasselhistiges Kritissen der wurde, der gewalthätiges Kritissen der warnehmen Herrschaften auf den Gütern und der Honoratiores in den Mauern, darüber er sich auswies durch einen Schein des Scherntiaedventen, in welchem mit geraden Warten zu lesen stand:

neten nand; "Alfo bann ift Ew. Hochehrwürben zu vermelben, daß bero Betragen hieroris ein scharf unziemliches, ungehobeltes, robes und ordinäres allezeit gewesen ist: berohalben Ew. Hochehrwürben ungezögert und mit Stank seines Anntes enthoben wird."

Das gefiel ben Fifchern erft fonberlich: fo einen Mann,

ber orbinar fei und fich auch niebertrachtig mache, ben mußten fie haben. — hiermit enbeten bie Dofumente.

ber ordinar sei und sich auch niederträcktig mache, ben müßten sie haben. — Hermit endeten die Dofumente.

Barnim Ktekswer ging aber in aller guten Ordnung vor und lieh sich seinen Kontrast recht sest und verständlich aufseten, dedang sich die Sporteln genau und was ihm allährlich auswurche Ghaden, das sie im hater nichts abrundt nud underen Ghaden, das sie im hater nichts abrundsen tönnten. Als er ihnen das Alles mit starkem Ernst und anderen Ghaden, das sie ihn sieter Großeit abgerungen und adgewärzt hatte, frugte er weiter, ebe er unterschieb, wohin sie also sier, der er unterschieb, wohin sie also sier, der er weiter, ebe er unterschieb, wohin sie also sier, der ihm das sie sich arz dogegen aussehten und meinten, der Gottesdienst von heute habe ihnen gut genug gesallen und sie trügen sein höheres Begehren, da schnaubte er sier sich begnügen, wie er's habe: mit der Kriche jedennoch sei est ihm den geschen, der ihm kenne, werde auch aufrieden sein der Kriche jedennoch seies ein Abstragen, wie er's habe: mit der Kriche jedennoch seies ein meher Ding. Der liebe Gott zwar, wie er ihn kenne, werde auch aufrieden sein, das nur in ihren geran reinslicher aussiese kont zwar, wie er ihn kenne, werde auch aufrieden sein, das nur in ihren geran reinslicher aussiese ihm er sleht wohne hoch oben in seinem herrlichen Himselsscho und sieher sich den Zeufel darum, was ihm solch' sichmussiges Unter sich der Elebh balten sich aus die sich und siehen kenne kernlicher aussiehen werde nur der sich den der einschen kenne kernlichen kagien herren wellen willen sich siehen kannen siehen swillen sich siehen kannen der einse, darie und siehen kenne kennen siehen werde son der und siehen kannen siehen siehen siehen kenne kennen siehen und liehen siehen siehen und liehen siehen sieh und siehen sieh und keine kennen siehen und keine kennen siehen und keine k

Auf solden Anruf wurden fie kleinlaut, gaben gab und abgernd nach und ließen fich den Klrichendau dis in alle Kleinigkeit zusammenrechnen und aufzwingen. Sie bankten guleht im Serzen ihrem Gotte, baß sie nicht dazu moch ein steinern Parrhaus mit drei Stockwerken, Giebeln und Erkern zu bauen friegten.

steinern sparrigans mit der Stodwerken, Giebeln und Erfern zu dauen friegten.
Dieses durchyseselt, verlangte er seht hinwiederum, ehe er sich seltscheide, auch zu schen, welche Zeugnisse sie dann aufzweiseln hütten, das sie sehn kich nahmen, ihm ein Bsarramt stattlich und solsennier zu presentiern, ohne Bischof, Constitorium noch sonst eine gestilliche oder weltliche Petepersperson. Da wiesen sie sim das Schristiniak vor, in welchem der Herses Bogissaw XIV. das Dorf im Sande sich zu eigenen erklärte, als gegeben von Gottes Jand alkein nd ohne eines anderen herren Belesmung. Da nun das Schschlicht der Senten Best gegeben den Gerieserben erloschen sie, so müsse and allem Recht der Sand an den obertlem Lechusherru, namlich den lieben Gott, zurückzesallen sein, und gebe es keinen anderen Herricher, der ihnen zu gebieten habe.

Alls Barnim Kielöwer diese gehört und mit aller Sorgsall gelesen hate, leuchteten seine Augen mächtig auf, und er rief mit einer Stimme, darinnen eine heiße Freude zitterte:

"Dies lasse uns festhalten; auf diesem Grunde mögen wir Kirchen dauen."

wir Atropen bauen."

Ilnd er schieb seinen Ramen und ließ sie schreiben, so viele ihrer ber Feberkunst mächtig waren. Das ging geschwinde, benn beren waren nicht sehr Viele.

Rachbem bas Geschäft hiermit zur Freude erlebigt war, legte ber neue Prediger alebald fein gestsliches Jornwesen ab, ward ganz menschlich und tran in Freiden ihren Schnaps mit ihnen, nicht in Uhmaß, sondern nur, sewiel einem Bommern zur Erquischung dient: bas denn zwar mehr ist, als einen Binnenländer umflöst.

Es ward nun ein gemächliches Unterreden und Fragen zwischen ihnen gethan. Die Fischer fragten, wie es draußen

im Reiche ftlinde, und ob es wahr fei, daß es nun einen Frieden geben folle, und wie man fich fo ein Ding vorzustellen habe, od man in Friedenszeiten Sonntags arbeite und Wertlags ruhe, oder ob wo die Bauern jagen dufrien und die Gehrelte gehenft würden, oder ob man gar die Schweden zum Lande hinaustreiben und seine Ernte und sein Wertlags ihr fich haben somme? Denn man mache aller orten gar fo viel Wesens dem der Denn man mache aller orten gar fo viel Wesens dem der Beben und lede doch Keiner ber sich recht beutlich entsinne, wie man's in solchen Zeiten getrieben abe.

"Ja," fagte Barnim Kieföwer mit einem stillen Seufzer "hinten in Westwhalen wird jeho arg verhandelt; die brauen uns bald einen Frieden zusammen, daß es stinket. Da ist es gut, daß wir unser beredstames Dokumentum haben deren Keidten und Memtern wie unvernünftiges Bieh verfaust und Verschlichen volle wir son der berechte wirden, je wie Jenen dort am Herrentische das Belieben geht. So aber lännen wir Kommern bleiben, wie wir geboren sind. Die Seele unseres guten Herzogs soll und vom Himmel herab regieren."

"Da foll boch gleich ber Teufel breinichlagen! rief ber Brediger grimmig. "Weffen ift bies Wild, daß es fo gewaltischtig hausen barf?"

gewalithatig haufen darf?"
"Des Herren Jochimke von Kieldwer", erwiderten sie, "und ob er gleich seicht nun meist gichtbrückig dallegt und sich selten und wiede mit Rlagen zu ihm hat um sein Welche des im Klagen zu ihm hat um sein Welch das ihm gestorben ist: und Velet jagen, der Teufel habe sie geholt: so hat er doch zwei Töchter, die den Welche in geholt der den der der wenig Abschafte in und die Wouern schrecken, wenn die ein wenig Abschaft machen wollen unter den Bestien."
"Was sind das für Töchter?" stagte der Anstimunitung schnell.
"Iwei wunderschöden Fräuleins," sagten sie, "groß und statt vie Batinunen, nicht gang bödartig, denn sie henken nicht gleich, sondern lassen sich angeben der sieden sich generen, aber doch sehr boch sieder den sieden sich fenden mit Leuten, die nicht von Abel sind noch sich blähen, wie sie selder."

wie fie felber."
"Da foll boch abermals ber Tenfel breinichlagen!"
fagte Barnim Riefower.

jagte Sarnim Riefower.

Indeffen er hier rebete und sich seitigente, hattet sein schrender Riusten ben Wagen vor den Leuten, die sich unmächig herzudrängten. Er hieß Veter Korchschwanz und war ein zierliches Mannchen mit einem Halfe so lang wie der eines Fischreihers, auch siat seine Rase fast so weit und so dirnn hervor wie der Schnabel eines solchen Bogeld.

Bogels.

Es besand fich nun gerode auch der ortsangehörige Küster Mahte Abebahr unter den Lenten, welcher die und behaglich war als ein sessangther Mann, dem kein Reifen am Leibe zehrte; und als dies beiben Ambbrider ihrer ansichtig wurden, rucken sie jogleich wilt den Köpfen gegen einander auf und umwandelten sich eine Weile im Areise spackon und blingelnd. Es wachte aber nicht lange, so schollen sie zusammen wie zwei hölzer im treisenden Abesten und begrüßten einander mit Auszeichnung, wie zwei Männer thun, die auch ohne Bekanntschaft ein Jeder das Amt im Anderen zu ehren wissen.

(Fortfehung folgt.)

## \*3 Amtliche Anzeigen WER

bes Muffebers ber Schött.

abeiteinig er gentonsvereintunge des Auflegers der fäddlichen Eftrofenereinigung Killichem Schöt. Borfolige des Bahl-Ausführlich detreffend: a. die Neurodal der Brigischer des Baue, des Finanzs und des Kraungs-Frühungs-Kussführliche für das Jahr 1896; b. die Reuwohl von Kirzigiebern der gemischen Bervoltungs-Deputationen für die beiden Jahre 1896 und 1897; c. die Reumohl wurder Minglieder des Etener-Ausschuffes für die Gemeinde-Gulfommensteuer.

Der Borfigende der Stadtverordneten-Berfammlung.

Befanntmadning.

Es wird hiermit aur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß durch Bertigung der Königlichen Regierung, Abbeilung für directe Erveren, Domiten um Spriften fer, Enabmeffers Kolo erledigte Kreislandmefferftelle Wiesbaden dem Kreislandmeifer Leinwober, bieber in liftigen, vom I. März 1806, ab übertrogen worden ift.

Der Magiltrat. J. Bertt.: Körner.

Bekanntmachung.
Freifag, den 24. d. M., Bormittags, werden in den flädrischen Schlodifrieten "Geseder", Bahndels", "Grub", "Reroderg" und "Selltund" nachtiechen Solsjoren, als: 4 Rmtr. Gingen-Schet, 1725 Gicken-Bellen, 115 Amtr. Buchen Schet, 55 Marten Werfen, Malppel,

115 Raitt, Boden-Scheit,
85 - Rnippel,
1460 Budjen-Wellen
an Ort und Stelle (mit Creditbeulligung bis 1, September c.)
bersteigert.
Julammentunst der Steigerer Bormittags 9/6 Uhr an der

Trancreide.

Biesbaden, ben 17. Januar 1896.
Der Magiftrat, Ju Bertt.: Körnet.

Hienftag, den 28. d. M., Bormittage, weiben im

raburg": 222 Amtr. Buchen-Scheithols, und Brügelhols und

51 Brügelholz und
2190 Buchen-Wellen
an Ort und Stelle meilheichen bersteigert.
Auf Verlangen wird zur Jahlung des Stelggeldes Erehlt bis
1. September er. bewilfig.
3 usammenkunft der Stelgerer Bormittags 10 Uhr bei der

"Trauerbuche", Biesbaden, ben 17. Januar 1896. Der Magiftrat. Ju Berin: Körner.

Bekanninachung. Die France-Abibeilung des Braufebades bleibt vorzunehmender araturen wegen von Montag, den 20. d. M., ab dis auf iteres erichfolien.

Der Director der Asoliers und Goswerte. Dungan.

Befanntmachung.

Für das fiädt. Aranfendans dahler folgen die in der Zeit vom
1. April 1896 die dahln 1897 erforderlich metdenden Glade und
Porzetlantwaaren, als:

Abhergalier, Beingläfer, "is-Liter-Flaichen, Urin-Flaichen
für Bänner und Franen, Calinder, Cloden für Goslampen,
Opundvecher, Auferdecher, Gierberder, Guppennipe, tiefe und
laade Teller, Absichfolisselin, Rachtüble und Beitpfannen,
ferner ca. 400 Beiter Buckleinen
im Submissionswege vergeben werden.
Mestectaten wollen ihre Offerte verschiefen und mit entberechnder Amsschrift und erfolgen der Brittmodh, den 20. 1. 3M., Bormittags 10% indr, in dem
Bürren des Kadistigken Aransenhause abgeden, woschoft auch die
Musteragenfühne angelehen werden Kunen.

Biesbaden, den 19. Januar 1898.

Etädtisse Kransenhaus-Direction.

Dieustag, ben 28. Januar 1896, Bormit-mittags 10 Uhr, tommen im Bechene Gemeindewald, Diftriet Sichbach No. 14 und 15, jur Verstelgerung: 167 Riefern Stämme von gusammen 105 Fmir.,

itrier Eichbach Ro. 14 und 15, zur Bersteigerung:
167 Atefeen-Schämme von gufammen 105 hmtr.,
361 Kmtr. Kiefern-Scheitholg,
180 - Knünpel,
35 - Stochbolg,
2810 Sind - Wellen.
Der Ansang wird im Diffrief Ro. 14 gemacht mit
n Stammbolg.
P 435
PBehen, den 18. Januar 1896.
Rörner, Bürgermeißer.

Rorner, Bürgermeifter

Rörner, Bürgermeister.

Stammbolz = Versteigerung.

Noutag, den 27. Januar 1896, Bormittags
9 Uhr, sollen im Misselsheimer Gemeindewald,
Dittr. Geoge Dodewart, versteigert werden:
1) 23 Cichen-Stämme von 30—35 Cmtr. Durchmesser. 2,40 bis 10 Mtr. Länge = 39,23 Cbmtr.
enthaltend,
2) 38 Riefern-Stämme von 31—56 Cmtr. Durchmesser, 5 bis 15 Mtr. Länge = 42,34 Cbmtr.
enthaltend.
Rusammentunft ist auf der Achtstanden- und Hochewartschneiße.

eige. Ruffelsheim, ben 18. Januar 1896. Gr. Bürgermeifterei Ruffelsheim. Sittmann.

## Michtamtliche Anzeigen IM

Am Freitag, den 24. Januar, Abends Uhr beginnend, wird

der bekannte und beliebte Dichter und feinsinnige Humorist, auf Wunsch zahlreicher hiesiger Vereitrer und Verehrerinnen im grossen Saale des Civil-Casines, Friedrichstrasse 22, einen

## Vortrag

halten, welcher Ernstes und Heiteres aus seinen Dichtungen wiedergiebt.

Eintrittskarten zu 2 Mark können in den Buch-handlungen von Feller & Gecks, Langasse 49, H. Gless, Rheinstrasse 27, Heh. Staadt, Bahnofstr. 6, u. in der Cigarrenholl von L. A. Mascke, Wilhelmstrasse 30, sowie Freitag Abend im Casiho selbst in Empfang genommen werden.

## Joost's Adressbuch. Der 36. Jahrgong 1895/96 ift bon jeht ab

für 2 Mit.

und ber 35. Jahrgang 1894/95 für 1 Dit. m. haben Bagenstecherstraße 1, Bart. r. 15089
Der 37. Jahrgang erscheint am 1. Januar 1897. Else Joost.

## Leere Rindermehlbuchjent Drogerie Apoth. Otto Siebert, Marti.



Mittwoch, 22. Januar, Abends 6 Uhr:

## Sitzung

historischen Section des Alterthumvereins, Louisenstrasse 2 (Tivoli).

Krieger- und Militär-Verein.

Die Feier des Allerhöchsten Geburtstages Ser. Majestät Kaifer William Willends Alle Under Auflag, den 25. Januar 1896, Abends 8 h Ilfe, im neuen Soale des Kathol. Gesellen Wereins, Dobheimerstruße 24, statt.

Infere Ehrenmigslieder, Migslieder und Freunde des Bereins worden hierar freundlicht eingeladen und wird um ein recht zahlreiches Ericheinen höstlicht gebeien. F 455 Orden, Ehrens und Vereinsabzeichen sind angulegen.

Der Borfland. Der Borftand.

## Wegen

Bis Ende dieser Woche verkaufen wir n Restbestand unseres Lagers in

ächten Florentiner Mosaik- und Bronze-Waaren zu jedem annehmbaren Preise.

Accarisi & Nipote, Wilhelmstr. 30 (Park-Rotel).



## Conferven.

Echicibebohucu per 2.Mh. Boje bon 40 Pf. au, Erbfen 2.Mh. Doir 50 2.Mh. Doir 50 2.Mh. Doir 50 2.Mh. Doir 50 2.Mh. Doir 90 2.Mh. Mirabellen 2-Aib-Doie 90 ; jowie alle übrigen Sorten Cemife und Früchte gut und preisenbirbig bei

Caalgaffe 2. ID. FIECUS, der Bebergaffe.

Holzschuhe à Mk. 2,75 u. 3, Gummischuhe empfiehlt Gg. Hollingshaus, Ellenbogengasse 2, nahe am Markt.

Zahn=Atelier Carl Mürker. Bleichstraße 19, Bart. Plombiren, Meinigen der Jähne u. Mersföden mittelft Elettieligiat abstum schmerisde.

## Alleinstehender

ebig, tücht. Geschäftsmann bittet Jemand zur Ausbehnung seines beschäfts um ein Dorleben von cu. 1000 Mark gegen mehrsache ficherheit. Gefällige Offerten nuter N. 8-8-88 an den

Concert-Cello,

## Fahrplan

Winter 1895/96.

Abfahrt von Wiesbaden	Richtung.	Ankunft in Wiesbaden
(10. 1459) 885 P. 708 748 8109 987 30409 1134 1156 1238 100 P. 505 985 3109- 407 4349 937 644 702 P. 7629- 1152 8 Nur bis Kastel. * B. 31. Okt u. ab 1. April. * Nur Sonn- u. Felertags.	Wiesbaden- Frankfurt (Taunusbahahof)	12(1) 412) 117 330 930 200 p 1031 1100 p 1200 13 100 931 1210 p 1200 13 100 931 121 931 221 83 021 11 931 221 83 021 11 11 11 11 11 11 2 Von Pisculeim 7 S. H. Oct. t. ab I. April. 7 Ab I. Nov. b. 21 Mars. Von Kartin. 8 Nov. Boun. Reiertage.
rid her sex 11254 1227 1227 120 222 25644 457 550 7217 1 Bis Radesheim. • Nur Sonn- und Feier- tags.	Wiesbaden- Coblenz (Rheiabahahof)	522 graph graph vropp park files 1922- 1927 at 48-5 21. 782 vertex 822 6021 vill v Voc Radischein. i Nor Worth, h. H. Miers. Bis Winsh, n. Kastel ab h. Apiell. f Rie Winsh, n. Kastel ab a. Mier ab. Miers. w Nur Sunn- a. Peiertage.
offil our live deal due uty	Wiesbaden- Niedernhausen- Limburg (Hoss. Ludwigsb.)	204 TORRD TOL CO.D. 177 075
705 P 940+ 1105 215 P 410+ 625 TELP † Gemischier Zog bis LSchwalbach, † Bis LSchwalbach, van da ab bis Zollhaus aur Sonn- u. Feierstags.	Wiesbaden- Langen- Schwelbach- Dies-Limburg (Rheinbahahof)	cise gree 1041 P 1252 (252) 622 142 P  Von Le-Schwalbach
ylavy 764- gre 913 1018 1118 114- 1716 118 210 246 218 14- 550 612 628 7113 6256 100279 * Ab Bahah056 ? Nur ah Wochentagun. § Alu Boderstrass. § Nur bis Malaserstrasse (Biebrich).	Dampf- strussenbahn Wiesbaden- Biebrich. (die minden Winstalen (Beweile) z. Biefrich niel ungehöhrt zu- kaltunden Dipa.)	poog 351- gid gid 9d 352 1854 1354 1966 905 264 354 984 906 504 625 625 783 825 7825 * Ab Militaretta. (Blob- rich) aur an Wothent. § His Habubota. † His Babubota.

## Die Pferde-Bahn

Bahmhofe — Elrohganes — Langganes — Tanunseiranes) verkührt von Horgens 51º his Abends Eld und ungekehrt von Bergens 51º his Abbids 1881 die Wagen folgen sich his Zwieckenramen von 5 Misoten is jeder Einsteng

## gamilien-Madridten.

10. Jan.: dem Spenglergehisten Wildelm Manere 2.
Jatob Martin.

Andersteiten Konstmann Christian Seinrich Blume dier Johanneite Kanstmann Christian Seinrich Blume dier Johanneite Kauluse Wilhelmine Keinhart der. Walerge Johann Kerch dier, vorher zu Freidung, mit Amalie Kuthen Bereichte.

Berechelicht 18. Jan.: Oberkeliner Wildelm Abalf Leng dier Wildelmine Wildigen, Schuhmacher Karl Angund Staab dier Linna Claiar Spring dier.

Benna Claiar Spring die Angunerte, geb. Schweiter Volling Von der die Volling d

Aus den Civilfandsvegistern der Nachbarorte.
onnenberg und Nambach. Geboren. 8. Jan.: dem Küler
Angult Dermann Albert Rock zu Somnenberg e. I., Frieds
Arborine Judo. 10. Jan.: dem Manere Julius Karl. 12. Jan.:
Brilder zu Rambach e. S., Bilbelm August Karl. 12. Jan.:
Brilder zu Rambach e. S., Bilbelm August Karl. 12. Jan.:
Brilder zu Rambach e. S., Bilbelm August Karl. 12. Jan.:
Brilder zu Rambach e. S., Bilbelm Fürer Johe zu Auchbach e. Z.
Karlbarine. Mußgeboten. Mieubahnarbeiter Leter Johann Friedrich
Brild haben der Schlein und Loudie Zilbelmine Uffinger,
wohnd, zu Deteu im Ilntertammstreit, zwoer zu Somenstern
Britte in Generaler zu der Britter der Britter der
Rift und Emilie Sauline Köhler, Seiche mochad, zu Somnenberg
Geborben. 13. Jan.: Sehaprine, E. des Naueres Kerl Wilheim
Deinrich Jerbe zu Mambach, 1 Z.